

| DATENSCHUTZINFORMATION FÜR GESCHÄFTSPARTNER

1. Verantwortlicher und Geltungsbereich

Diese Datenschutzinformation informiert über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die **eventfabrikanten Florian Breitenstein Adrian Burmester GbR** (nachfolgend „eventfabrikanten“ genannt). Sie gilt für alle Personen, deren personenbezogene Daten im Rahmen der Anbahnung, Durchführung und Abwicklung von Vertragsverhältnissen sowie sonstiger geschäftlicher Kontakte durch die **eventfabrikanten** verarbeitet werden (nachfolgend „Betroffene“ genannt).

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist:

eventfabrikanten Florian Breitenstein Adrian Burmester GbR
Postfach 203159
20221 Hamburg
E-Mail: kontakt@eventfabrikanten.de

2. Gegenstand der Datenverarbeitung

Die **eventfabrikanten** verarbeiten personenbezogene Daten von Betroffenen, soweit dies zur Begründung, Durchführung und Beendigung von Vertragsverhältnissen sowie zur Wahrung berechtigter Interessen, insbesondere an einer effizienten Organisation und Kommunikation, erforderlich ist.

3. Kategorien betroffener Personen

Von der Datenverarbeitung betroffen sind insbesondere Kunden und deren Ansprechpartner, Lieferanten und Dienstleister sowie sonstige Kontaktpersonen im Rahmen geschäftlicher Beziehungen.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Je nach Einzelfall verarbeiten die **eventfabrikanten** insbesondere Stammdaten wie Name, Firma und Anschrift, Kontaktdaten wie E-Mail-Adressen und Telefonnummern, Vertrags- und Projektdaten, Rechnungs- und Zahlungsdaten sowie Kommunikationsdaten.

5. Verarbeitungstätigkeiten

Die **eventfabrikanten** verarbeiten personenbezogene Daten zur allgemeinen geschäftlichen Kommunikation, zur Terminabstimmung sowie zur Planung, Organisation und Durchführung von Projekten und vertraglich geschuldeten Leistungen. Hierbei werden insbesondere Namen, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, projektbezogene Informationen sowie Inhalte der Kommunikation verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt unter Einsatz von IT- und Cloud-Diensten der Microsoft Ireland Operations Ltd., der Apple Distribution International Ltd., der Onepage GmbH, der STRATO AG, der Lexware GmbH & Co. KG sowie - soweit erforderlich - Kommunikations- und Plattformdiensten der Meta Platforms Ireland Ltd. und der Kleinanzeigen GmbH. Darüber hinaus erfolgt eine Einbindung von Banken und Zahlungsdienstleistern, insbesondere der Sparda-Bank Hamburg eG sowie PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., von Versanddienstleistern wie der Deutsche Post AG bzw. DHL Group sowie von Systemen zur projekt- und abrechnungsbezogenen Dokumentation von Fahrten wie der AutoLogg GmbH.

Die Verarbeitung stützt sich insoweit auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsanbahnung und -durchführung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an einer effizienten Organisation und Kommunikation).

Zur Durchführung der Buchhaltung und Zahlungsabwicklung verarbeiten die **eventfabrikanten** insbesondere Rechnungs- und Zahlungsdaten, einschließlich Bankverbindungen sowie Informationen zum Zahlungsstatus. Hierbei werden Buchhaltungssoftware, Bankinstitute sowie Zahlungsdienstleister sowie - soweit im Falle offener oder strittiger Forderungen erforderlich - Dienstleister für Forderungsmanagement eingesetzt. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsdurchführung) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten).

| DATENSCHUTZINFORMATION FÜR GESCHÄFTSPARTNER

Zur Bearbeitung von Anfragen über die Website verarbeiten die **eventfabrikanten** unter Einsatz des Website-Systems sowie der damit verbundenen technischen Infrastruktur insbesondere Namen, E-Mail-Adressen sowie Inhalte der Anfrage. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsanbahnung und Bearbeitung von Anfragen).

Im Rahmen von Versand- und Logistikprozessen verarbeiten die **eventfabrikanten** Namen, Anschriften sowie weitere für die Durchführung des Versands erforderliche Kontaktdaten. Die Weitergabe erfolgt an Versanddienstleister und stützt sich auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragsdurchführung und Lieferung).

Bei der Nutzung einzelner der genannten Dienste kann nicht ausgeschlossen werden, dass personenbezogene Daten an Server außerhalb der Europäischen Union, insbesondere in die USA, übermittelt werden oder ein Zugriff durch dortige Behörden möglich ist. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an effizienter Kommunikation sowie an der Nutzung marktüblicher IT- und Plattformdienste).

6. Empfänger personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, soweit dies zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist. Empfänger können insbesondere IT- und Software-Dienstleister, Hosting- und Plattformanbieter, Zahlungsdienstleister und Banken, Versanddienstleister sowie Behörden sein.

Soweit Dienstleister im Auftrag der **eventfabrikanten** tätig werden, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Verträgen zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

7. Datenübermittlung in Drittstaaten

Sofern personenbezogene Daten an Dienstleister mit Sitz außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden oder ein Zugriff aus Drittstaaten nicht ausgeschlossen werden kann, erfolgt dies - soweit eine entsprechende Übermittlung tatsächlich stattfindet - ausschließlich auf Grundlage geeigneter Garantien gemäß Art. 44 ff. DSGVO, insbesondere unter Verwendung von Standardvertragsklauseln oder auf Grundlage von Angemessenheitsbeschlüssen.

8. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist. Geschäftskorrespondenz wird in der Regel für einen Zeitraum von drei bis sechs Jahren aufbewahrt. Vertrags- und Projektdaten sowie Rechnungs- und Buchhaltungsunterlagen werden entsprechend gesetzlicher Vorgaben für einen Zeitraum von bis zu zehn Jahren gespeichert. Nach Ablauf der jeweiligen Fristen werden die Daten gelöscht.

9. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben im Rahmen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten, auf Berichtigung unrichtiger Daten, auf Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten.

10. Beschwerderecht

Betroffene Personen haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Zuständig ist insbesondere:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Ludwig-Erhard-Straße 22
20459 Hamburg

Diese Datenschutzhinweise gelten in ihrer jeweils aktuellen Fassung.

zuletzt geändert am 01. April 2026